

Stellvertretende*r Vorsitzende*r

Initiator*innen: Khadja Bedati

Titel: Khadja Bedati

Foto



Angaben

Alter: 28

Geschlecht: w

Tätigkeit: Studentin \& Referentin der politischen Bildungsarbeit

Selbstvorstellung

Liebe Genoss*innen,

ich möchte erneut als stellvertretende Landesvorsitzende der Jusos Sachsen kandidieren, weil ich überzeugt bin: Gerade jetzt braucht es uns - klar, solidarisch und handlungsfähig.

Wir erleben, wie rechte Kräfte stärker werden, wie Rassismus wieder lauter wird und wie der gesellschaftliche Zusammenhalt unter Druck gerät. Das ist keine abstrakte Entwicklung, sondern betrifft unseren Alltag, unsere Freund*innen sowie unsere Nachbarschaften. Genau deshalb dürfen wir als Jusos nicht nur reagieren, sondern müssen gestalten.

Mein erster Schwerpunkt ist deshalb klar: der konsequente Kampf gegen Rechtsextremismus, Antisemitismus und antimuslimischen Rassismus. Aber nicht nur in Worten, sondern konkret vor Ort. Mit der landesweiten Reihe „**Solidarisches Sachsen**“ möchte ich Räume schaffen, in denen wir aufklären, uns vernetzen und sichtbare Haltung zeigen, auch und gerade dort, wo demokratische Strukturen unter Druck stehen.

Für mich ist dabei entscheidend, dass wir nicht nur über Menschen sprechen, sondern mit ihnen. Migrantische Perspektiven müssen in den Mittelpunkt unserer politischen Arbeit rücken. Nicht als Randthema, sondern als selbstverständlicher Teil unserer Politik. Deshalb möchte ich verbindliche Dialogstrukturen schaffen, aus denen konkrete Forderungen entstehen, die wir gemeinsam in die Partei und die Öffentlichkeit tragen.

Ein weiterer zentraler Punkt ist für mich die internationale Solidarität. Unsere politische Verantwortung endet nicht an Landesgrenzen. Wir müssen den Austausch mit unseren internationalen Genoss*innen intensivieren und voneinander lernen, gerade in Zeiten globaler Krisen. Gleichzeitig ist es wichtig, dass wir uns aktiv mit aktuellen internationalen Konflikten und politischen Entwicklungen auseinandersetzen, Position beziehen und diese Debatten auch in unserem Verband tragen. Internationale Themen müssen Teil unserer politischen Praxis bleiben.

Darüber hinaus sehe ich es als unsere Aufgabe, die politische Bildungsarbeit innerhalb des Verbandes zu stärken. Ein klar strukturiertes Schulungsangebot für Mitglieder soll Wissen vermitteln, Engagement fördern und neue Aktive langfristig einbinden.

Der Einsatz für eine gerechte, offene und solidarische Gesellschaft erfordert Klarheit und gemeinsames Handeln. Ich möchte meinen Beitrag dazu leisten, dass wir als Jusos Sachsen unsere politische Arbeit auch zukünftig wirkungsvoll gestalten.

Zu meiner Person: Ich bin Khadja, studiere Politikwissenschaft mit den Schwerpunkten Parlamentsfragen und Zivilgesellschaft im Master in Halle und engagiere mich politisch. Seit ich in die politische Arbeit eingestiegen bin, habe ich kontinuierlich Verantwortung übernommen und mich in unterschiedlichen Bereichen und Gremien engagiert. Neben meiner Tätigkeit bei den Jusos bin ich weiterhin in der politischen Bildungsarbeit aktiv und engagiere mich bei ZEOK e.V. und arbeite in Projekten zu Menschenrechten und internationaler Solidarität mit. Dabei konnte ich wertvolle Erfahrungen in der politischen Bildungsarbeit, im zivilgesellschaftlichen Engagement und in der Verbandsarbeit sammeln. Vor allem bringe ich die

Überzeugung mit, dass wir gemeinsam etwas verändern können, wenn wir uns organisieren, klare Position beziehen und solidarisch handeln.

Lasst uns das gemeinsam tun!

Ich danke euch für euer Vertrauen und freue mich auf eure Unterstützung.

solidarische Grüße

Khadja